

Dieter Gschwend

Verbreitungsübersicht der heimischen Orchideen der Marktgemeinde Hindelang (Oberallgäu)

Seit Jahrhunderten wird ein Großteil des Marktgemeindegebietes Hindelang (Oberallgäu) extensiv bewirtschaftet. So hat sich in diesem Gebiet eine schützenswerte ökologische Landschaft mit vielen kleinstrukturierten Flächen erhalten. Viele Weideflächen sind dabei ein Lebensraum seltener Orchideen.

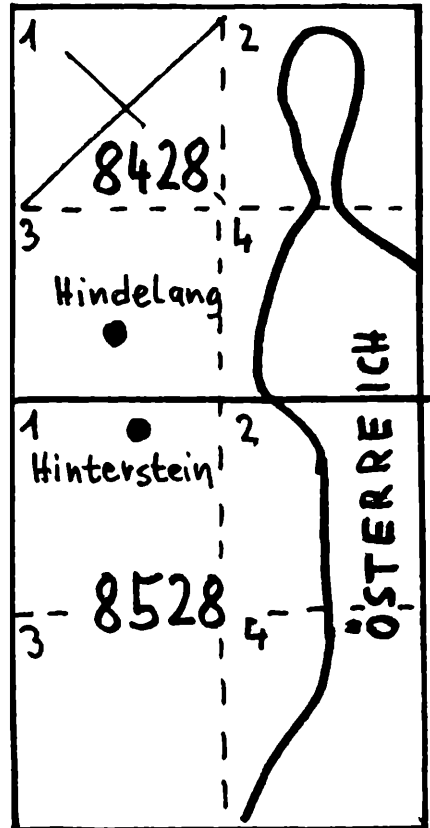
Heute sind die Landwirte der Marktgemeinde Hindelang mit den Ortsteilen Bad Oberdorf, Hinterstein, Vorderhindelang, Oberjoch und Unterjoch zum „Ökomodell Hindelang“ und dem Direktvermarktungs-Verein unter dem Markenzeichen „Hindelang – Kultur und Natur“ zusammengeschlossen. Finanziell werden die Landwirte außer mit staatlichen Zuschüssen auch von der Marktgemeinde Hindelang und einem Öko-Sponsor unterstützt. Diese guten Voraussetzungen sind zukunftsweisend, um eine ökologische Landwirtschaft weiterhin aufrecht zu erhalten. Die Gesamtfläche der Marktgemeinde Hindelang beträgt 137 qkm, davon sind 24% Landschafts- und 60% Naturschutzgebiet.

Nach mehrjährigen Orchideen-Erkundungen ist es mir gelungen, einige Arten neu für das Gemeindegebiet nachzuweisen und eine verschollene Art wieder aufzufinden. Kartierungen die ich für den „Arbeitskreis Heimische Orchideen“ (AHO) Bayern e.V. durchführte haben bis zum Jahresende 1995 34 Orchideenarten erbracht. Davon konnten gegenüber der Verbreitungsübersicht der heimischen Orchideen in Bayern (Stand Dez. 1991) folgende Arten als neu nachgewiesen werden: *Dactylorhiza incarnata* (Fleischfarbenes Knabenkraut), *Dactylorhiza traunsteineri* (Traunsteiners Knaben-

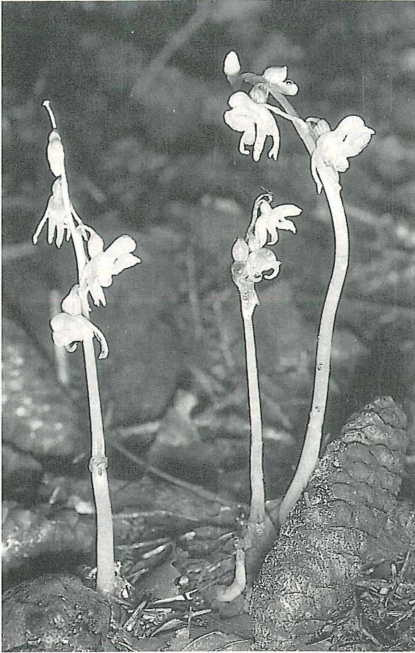
kraut), *Epipogium aphyllum* (Widerbart), *Goodyera repens* (Netzblatt), *Orchis morio* (Kleines Knabenkraut), *Spiranthes spiralis* (Herbst-Drehwurz).

Ferner konnte ich das sehr seltene Blasse Knabenkraut *Orchis pallens* an drei Fundstellen mit insgesamt aber nur 6 blühenden Exemplaren wieder auffinden.

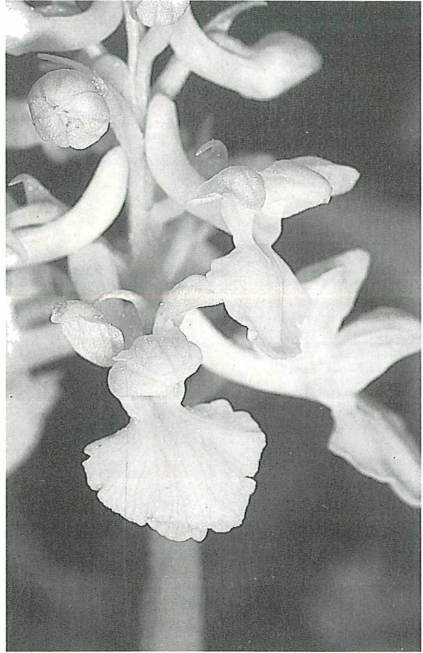
Kartiert wurde nach den Maßstabblättern 1:25000 der Topographischen Karte von



Anschrift des Verfassers:
Dieter Gschwend
Vorderhindelang
Hauptstr. 28
87541 Hindelang



Epipogium aphyllum – Sommerweg zur Schwarzenberg-Hütte – 27.7.95



Orchis pallens – Oberh. Zehrer-Alpe – 21.5.95

Bayern 8428 Hindelang und 8528 Hinterstein. Die folgenden Verbreitungsübersichtstabellen beschränken sich auf die Viertel der Kartenflächen Blatt 8428 Hindelang Viertel 2, 3, 4 und Blatt 8528 Hinterstein Viertel 1, 2, 3, 4. Ein Viertel umfaßt 33 – 34 qkm. Grundlage war die Verbreitungsübersicht der heimischen Orchideen in Bayern Stand Dez. 91.

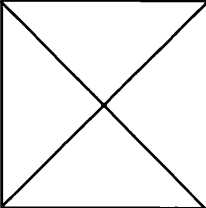
Die große Artendifferenz zwischen 1991 und 1995 ergibt sich daraus, daß einige aus dem Kartierungsgebiet bekannte, aber auf dem entsprechenden Kartenviertel noch nicht kartierte Arten aufgefunden werden konnten. Bei beiden Karten sind die Viertel 2 und 4 zum Teil österreichisches Gebiet (Tirol), das nicht berücksichtigt wurde.

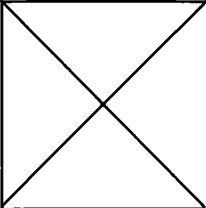
Anzahl der Orchideen-Arten nach Kartenquadranten

nach AHO-Bayern – Stand 1991

Neukartierung – Stand 1995

Blatt 8428 Hindelang 1:25000

	3
22	9

	19
32	18

Blatt 8528 Hinterstein 1:25000

27	24
14	13

27	25
24	17

Verbreitungsübersicht der 34 Orchideenarten im Raum Hindelang

Meßtischblätter 1:25000

Gattung	Art	8428	8528
<i>Cephalanthera damasonium</i>	(Weißes Waldvöglein)	3	
<i>Cephalanthera longifolia</i>	(Schwertblättriges Waldvöglein)	3	1, 2
<i>Cephalanthera rubra</i>	(Rotes Waldvöglein)	3	1, 2, 4
<i>Chamorchis alpina</i>	(Zwergorchis)	3	1, 2, 3, 4
<i>Coeloglossum viride</i>	(Hohlzunge)	2, 3, 4	1, 2, 3, 4
<i>Corallorhiza trifida</i>	(Korallenwurz)	2, 3	1, 2, 3, 4
<i>Cypripedium calceolus</i>	(Frauschuh)	2, 3, 4	1, 2, 3, 4
<i>Dactylorhiza incarnata</i>	(Fleischfarbendes Knabenkraut)	2, 3, 4	1, 3
<i>Dactylorhiza maculata</i>	(Geflecktes Knabenkraut)	2, 3, 4	1, 2, 3, 4
<i>Dactylorhiza majalis</i>	(Breitblättriges Knabenkraut)	2, 3, 4	1, 2, 3, 4
<i>Dactylorhiza traunsteineri</i>	(Traunsteiners Knabenkraut)	3	
<i>Epipactis atrorubens</i>	(Braunrote Stendelwurz)	2, 3, 4	1, 2, 3, 4
<i>Epipactis helleborine</i>	(Breitblättrige Stendelwurz)	2, 3	1, 2, 3, 4
<i>Epipactis palustris</i>	(Echte Sumpfwurz)	2, 3, 4	1, 2, 3, 4
<i>Epipogium aphyllum</i>	(Widerbart)	3	4
<i>Goodyera repens</i>	(Kriechendes Netzblatt)	3	
<i>Gymnadenia conopsea</i>	(Mücken-Händelwurz)	2, 3, 4	1, 2, 3, 4
<i>Gymnadenia odoratissima</i>	(Wohlriechende Händelwurz)	3, 4	1, 2, 3, 4
<i>Herminium monorchis</i>	(Einknolle, Honigorchis)	3	1, 2
<i>Listera cordata</i>	(Herz-Zweiblatt)	4	1
<i>Listera ovata</i>	(Großes Zweiblatt)	2, 3, 4	1, 2, 3, 4
<i>Malaxis monophyllos</i>	(Einblatt)	3, 4	1, 2, 3, 4
<i>Neottia nidus-avis</i>	(Nestwurz)	2, 3	1, 2, 3, 4
<i>Nigritella nigra</i>	(Schwarzes Kohlröschen)	2, 3	1, 2, 3, 4
<i>Ophrys insectifera</i>	(Fliegen-Ragwurz)	3	1, 2, 3
<i>Orchis mascula</i>	(Manns-(Kuckucks-)Knabenkraut)	2, 3, 4	1, 2, 3, 4
<i>Orchis morio</i>	(Kleines Knabenkraut)	3	
<i>Orchis pallens</i>	(Blasses Knabenkraut)	2, 4	
<i>Orchis ustulata</i>	(Brand-Knabenkraut)	2, 3, 4	1, 2, 3
<i>Platanthera bifolia</i>	(Zweiblättrige Waldhyazinthe)	2, 3, 4	1, 2, 3
<i>Platanthera chlorantha</i>	(Grünliche Waldhyazinthe)	2, 3, 4	1, 2, 3, 4
<i>Pseudorchis albida</i>	(Weißzüngel)	2, 3	1, 2, 3, 4
<i>Spiranthes spiralis</i>	(Herbst-Drehwurz, H.-Wendelähre)	3	
<i>Traunsteinera globosa</i>	(Kugel-Knabenkraut)	2, 3, 4	1, 2, 3, 4

Literatur

- AHO-BAYERN (1991) Verbreitungsübersicht der heimischen Orchideen in Bayern
 BUTTLER K. P. (1986) Orchideen. München
 KOHLHAUPT P. (1971) Die heimischen Orchideen in Farbe. Stuttgart

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Berichte des naturwiss. Vereins für Schwaben, Augsburg](#)

Jahr/Year: 1996

Band/Volume: [100_3](#)

Autor(en)/Author(s): Gschwend Dieter

Artikel/Article: [Verbreitungsübersicht der heimischen Orchideen der Marktgemeinde Hindelang \(Oberallgäu\) 62-65](#)